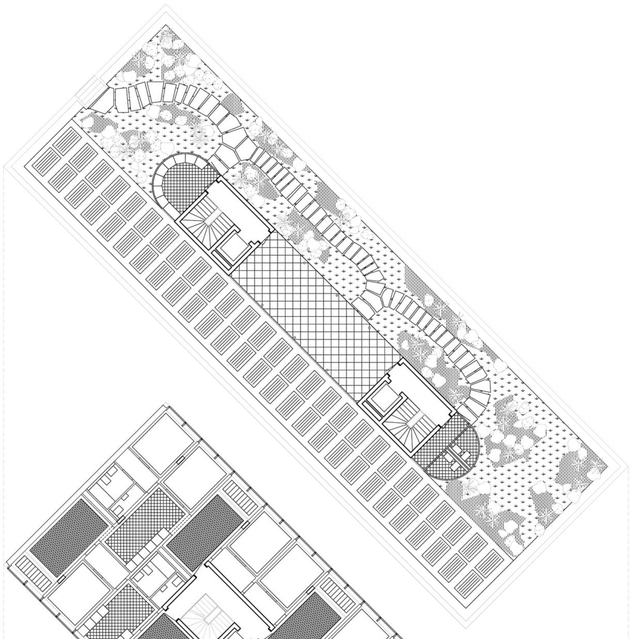
ECKDATEN

GR: 1.193,5 m²

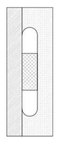
GF: 4.158,00 m²

BRI: 14.528,70 m³

Individualräume: 78

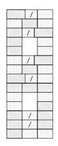


Dachaufsicht | M 1:200



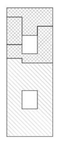
PV-Anlage 210 m²
Dachgarten 272 m²
Terrasse 51 m²

Grundriss OG5 | M 1:200
Nukleus-Wohnen
14-18 Individualräume, davon:
4 schaltbar zw. Gemeinschaft / Indiv.
10 schaltbar zw. Wohnungen



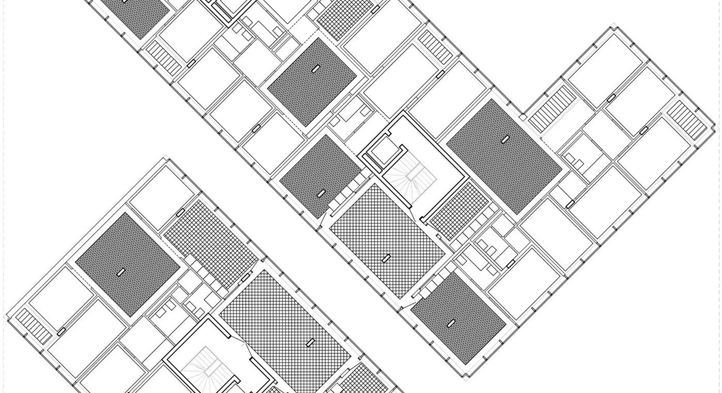
Nukleus 45 m²
Nukleus 38 m²
Nukleus 44 m²
Nukleus 35 m²
Nukleus 39 m²
Nukleus 42 m²

Grundriss OG4 | M 1:200
Basic-Wohnen & Wohngruppe

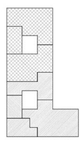


Basic-Wohnung 71 m²
Basic-Wohnung 81 m²
Basic-Wohnung 37 m²

Wohngruppe 282 m²



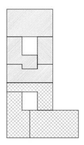
Grundriss OG3 | M 1:200
Basic-Wohnen & Filial-Wohnen



Basic-Wohnung 102 m²
Basic-Wohnung 37 m²
Basic-Wohnung 109 m²

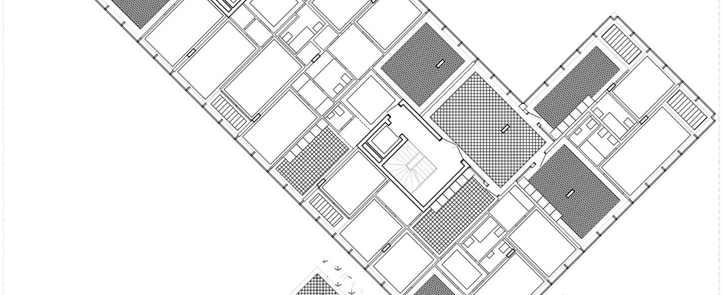
Filial-Wohnung 68 m²
Filiale 37 m²
Filial-Wohnung 43 m²
Filial-Wohnung 132 m²

Grundriss OG2 | M 1:200
Basic-Wohnen & Filial-Wohnen

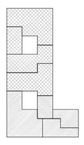


Filial-Wohnung 109 m²
Filiale 44 m²
Filial-Wohnung 53 m²
Filial-Wohnung 72 m²

Basic-Wohnung 62 m²
Basic-Wohnung 92 m²
Basic-Wohnung 121 m²

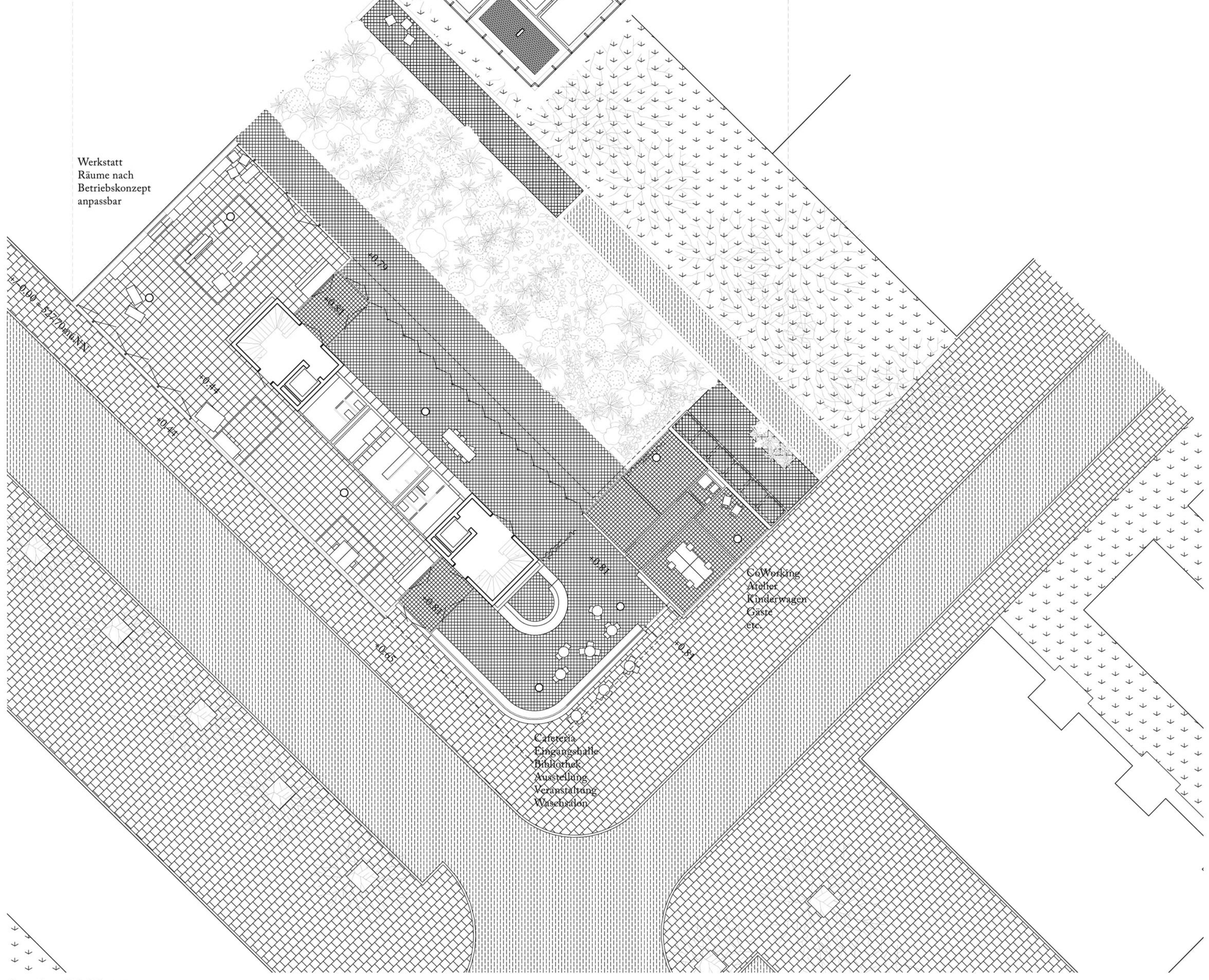


Grundriss OG1 | M 1:200
Basic-Wohnen & Filial-Wohnen



Basic-Wohnung 103 m²
Basic-Wohnung 42 m²
Basic-Wohnung 72 m²
Basic-Wohnung 98 m²

Filiale 36 m²
Filial-Wohnung 106 m²
Filial-Wohnung 35 m²
Filial-Wohnung 48 m2




Grundriss EG M1:200

Perspektive der Gebäudeecke

## Riem. San Riemo, San Marino, San´t Angelo, San Francisco? Sehnsuchtsorte mit Dauerurlaubsfaktor, Heiligsprechung und Heilsversprechen. Ein Versuch:

Riem hat etwas Eigentümliches. Wie eine Insel dockt es sich an die letzten Ausläufer der U-Bahn, völlig autark geplant, ganz anders angenommen. In einigen Jahrzehnten, wenn Erdgeschosse notwendigkeitshalber umgenutzt wurden und das Quartier etwas dichter ist, ist die Abschottung vielleicht überwunden. Bis dahin aber muss eine Werft entstehen. Schiff weil so einsam in seiner Multinutzung und so revolutionär in seinen Wohnformen;

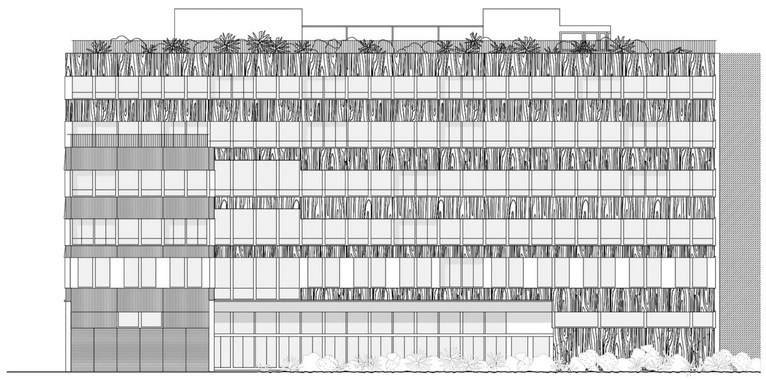
## FABRIK WEIL PROZESSHAFT, ANPASSBAR, NIE VOLLENDET, SICH STÄNDIG WEITERENTWICKELND. DAUERBAUSTELLE, PROVISORIUM, PROTOTYP.

Die Typologie ist frei. Sie entwickelt sich über Zellstrukturen der Basis- und Filialwohnungen, dem offenen Grundriss der Wohngemeinschaft bis hin zur effizienten Schaltstruktur der Nukleuswohnungen (mit 14 Individualräumen und 10 schaltbaren Individualräumen!) als maximal flexibles Angebot unterschiedlicher Wohntypen.

## DAS FREI BESPIELBARE ERDGESCHOSS IST TRANSITZONE, EINGANGSHALLE, WASCHKÜCHE, AUFENTHALTSRAUM, CAFÉ, POSTSTELLE UND VERANSTALTUNGSRAUM ZUGLEICH.

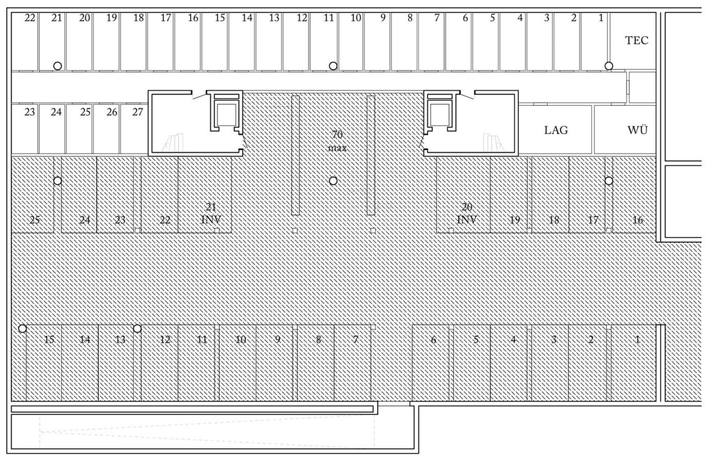
(Hier wurde bewusst auf eine spezifischere Darstellung verzichtet.) Hausinterne und Nachbarschaft mischen sich in die gewerblichen Erdgeschossnutzungen.

Weiter auf Seite 2 ->

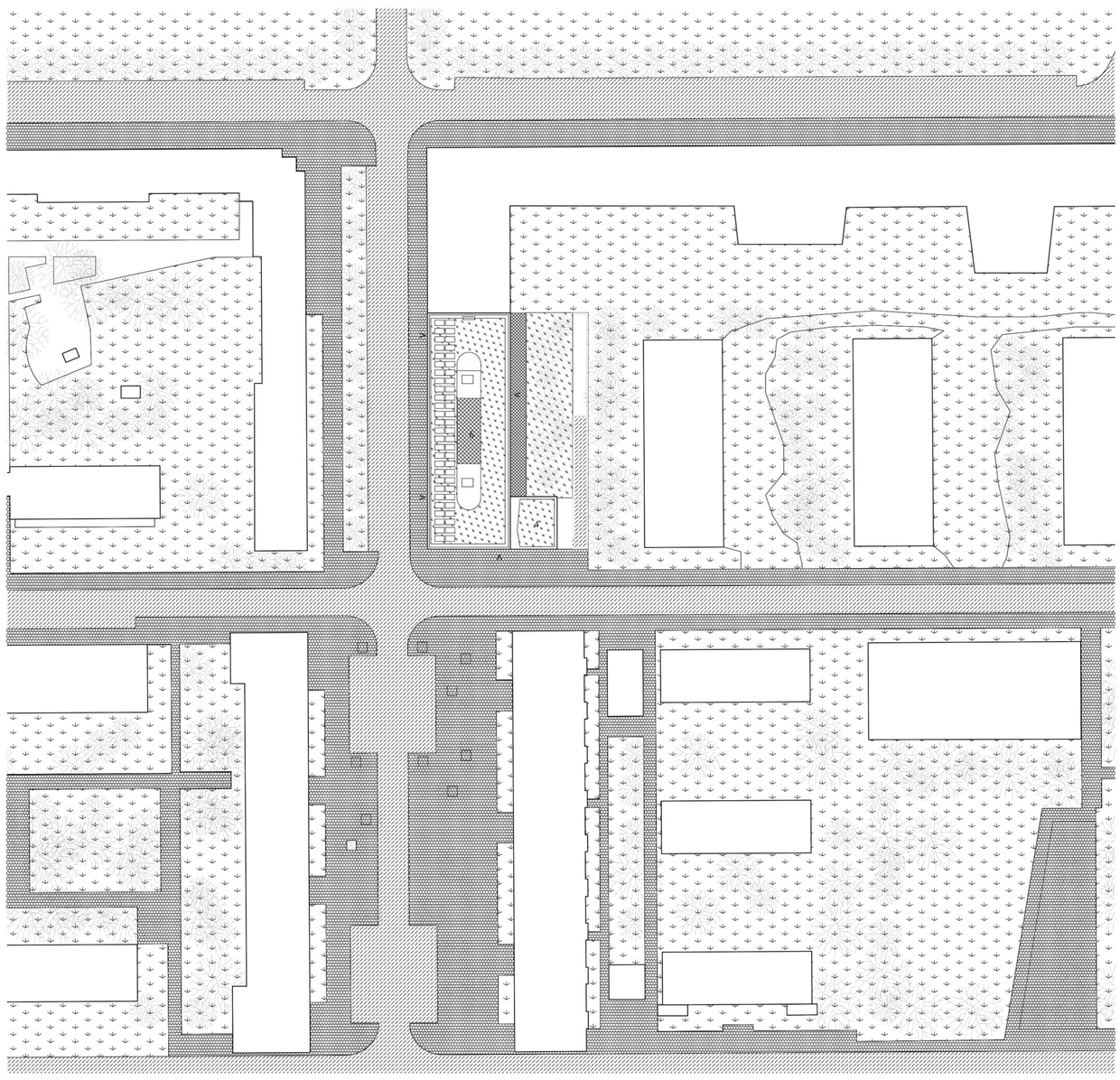


Ansicht von Osten M 1:200

Längsschnitt M 1:200

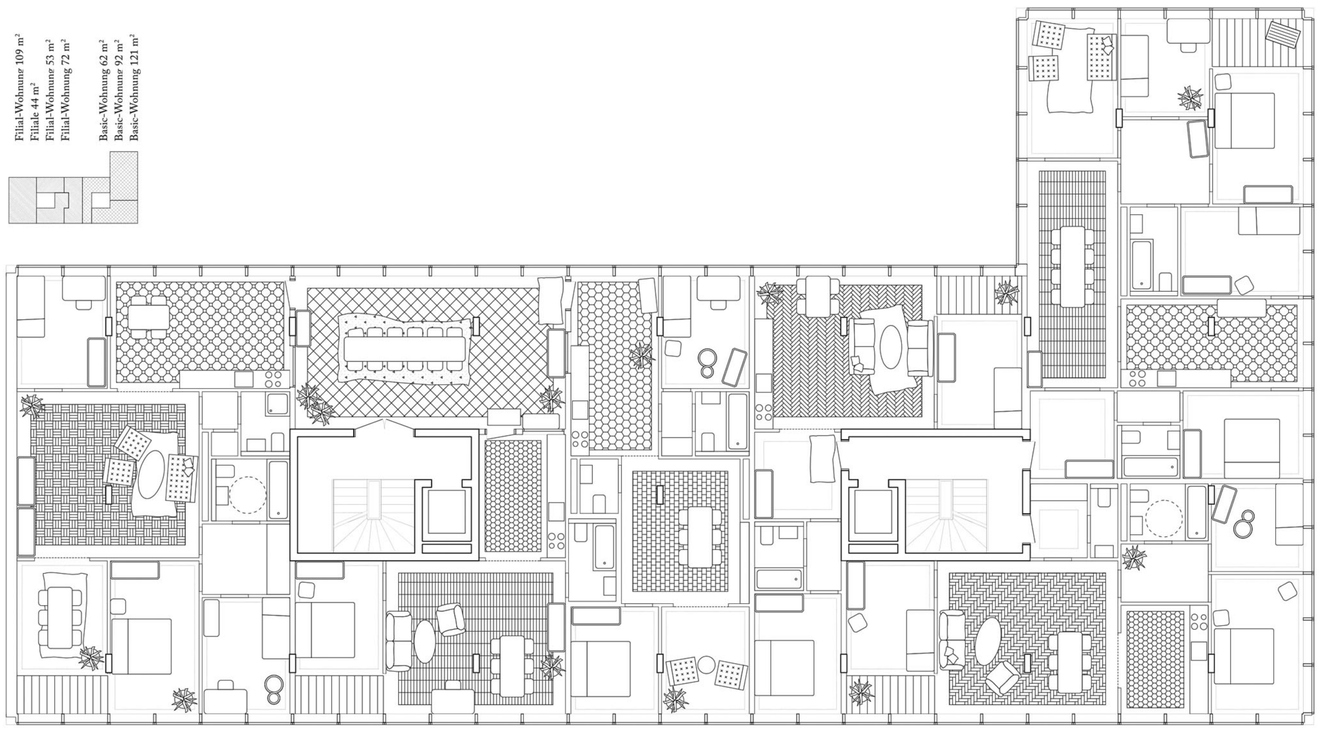



Untergeschoss M 1:200



Lageplan M1:500

Querschnitt M1:50




Grundriss OG2 M1:100

## DIE KONSTRUKTION IST EFFIZIENT.

Ein vorfabriziertes Stützen-Platten-System organisiert die Geschosse auf Beton, für zusätzliche Stützfreiheit im Erdgeschoss sorgt der Versprung von 3 auf 2 Stützen zur Gebäudequerachse. Innenwände sind nicht tragend und revisionierbar bzw. im Selbstausbau möglich. Gemeinschaftliches im Kontrast zu Privatem. Fassaden werden in Vorfabrikation als Holzrahmenelemente ausgeführt, was für schnelle Montagezeiten und Präzision sorgt. Die Fassadenbekleidung aus Wellblech zur Straßenseite, sowie die Sperrholzplatten zur Hofseite sind inklusive textiler Beschattung unabhängig revisionierbar. Materialien werden  in ihrer bestmöglichen Eigenschaft eingesetzt, streng wo nötig, frei wo möglich.
Alle nicht thermischen oder nicht statischen Bauteile sind grundsätzlich flexibel, was ein punktuelles Nachjustieren im Bauprojekt oder im Heimwerk zu späteren Zeitpunkten ermöglicht. Lediglich das Erdgeschoss und publikumsintensive Zonen sind dauerhaft in Material höherer Qualität und präziser Detailgestaltung gehalten.

## DIE ÜBERGEORDNETE STRENGE STRUKTUR AUS TRAGENDEN BAUTEILEN UND FASSADENTEILUNG LÄSST MAXIMALE FREIHEIT IN DER GRUNDRISSGESTALTUNG UND FENSTERAUSBILDUNG.

Aber nicht FormFollowsFunction sondern eine im Ausdruck eloquente Tektonik der Regel: Manchmal muss ein Fenster größer sein, manchmal ein Zimmer kleiner, manchmal ein Klo zur Abstellkammer werden.

Ansicht Westfassade M1:100

Ansicht Südfassade M1:100